

Die Weihnachtsgeschichte als Mitmachgeschichte (Text nach Diffbibel.de)

Es ist keine vorherige Einübung nötig. Die Aktionen und Geräusche können gleichzeitig ausgeführt werden. Man kann sich aber auch auf eine Art der Gestaltung beschränken.

Text zum Vorlesen	Aktionen zum Mitmachen	Mögliche Klänge/ Geräusche/ Aussprüche
Kaiser Augustus bestimmt: Alle Menschen sollen ihren Namen in Listen eintragen.	Schreibbewegung nachahmen	Gong/ Fanfare
Wie viele Menschen leben in meinem Reich?	Mit den Fingern zählen.	Metronom
Wer muss Geld an den Staat zahlen?	Austeilende Hand-/ Armbewegung	Hand durch einen Beutel mit Münzen gleiten lassen.
Alle Menschen müssen in ihre Geburtsstadt gehen.	Laufbewegung	Stampfen
Dort werden sie gezählt.	Mit den Fingern zählen.	Metronom
Josef kommt aus Bethlehem.	Zeigebewegung	
Dorthin muss er jetzt.	Laufbewegung	Stampfen
Das ist ein weiter Weg.	„Schweiß“ von der Stirn wischen.	Stöhnen
Seine Frau Maria kommt mit.	So tun als ob man jemandem die Arm um die Schulter legt.	Kussgeräusch
Sie ist schwanger.	Dicken Bauch andeuten.	
Das Kind soll bald kommen.	Auf die „Uhr“ am Handgelenk schauen.	
Sie erreichen Bethlehem.	Die Arme freudig nach oben reißen.	
Dort bekommt Maria einen Sohn.	Arme wiegen.	Wiegenmusik
Für Maria und Josef und das Kind gibt es kein Zimmer.	Kopfschütteln	Aufnahme einer Stimme „Kein Platz! Alles voll!“
Zu viele Leute sind nach Bethlehem gekommen.	Mit den Fingern abzählen.	„Oh, nein!“
Deshalb wohnen Maria und Josef in einem Stall.	Sich resigniert umschauen.	Rascheln von Heu
Hirten sind in der Nähe.	Auf einen imaginären Hirtenstab abstützen.	
Sie passen auf ihre Tiere auf.	Mit der Hand die Augen beschatten und sich umsehen.	Mähen, blöken
Da kommt ein Engel von Gott.	Arme ausbreiten.	Triangel/ Glöckchen
Der Engel leuchtet hell.	Augen bedecken.	Hoher Klangstab (ev. Auch Lichtstrahler)
Die Hirten haben Angst.	Zittern	
Aber der Engel sagt: „Keine Angst! Etwas Wichtiges ist passiert! Der Retter ist in Bethlehem geboren.	Erhobener Zeigefinger	1 mal Holzblocktrommel
Wollt ihr wissen, wo?-	Erhobene Augenbrauen	

Das Kind liegt in einem Stall.“	Wiegende Armbewegungen	
Es kommen viele Engel und singen.	Pantomimisch singen	Weihnachtslied einspielen
Sie loben Gott.	Arme nach oben strecken.	Halleluja!
Dann sind sie wieder weg.		-Stille-
Die Hirten wundern sich sehr.	Augen reiben.	
Sie sagen: „Wir gehen nach Bethlehem. Wir sehen nach.“	Hände in die Seiten stützen.	Einmal aufstampfen
Bald sind sie dort.	Ausgestreckter Zeigefinger	Trommelschlag
Sie finden Maria und Josef und das Baby im Stall.	Jubelbewegung, Arme hoch	Schellenkranz
Sie sagen: „Dieses kleine Kind ist unser Retter!“	Zustimmend mit dem Fuß aufstampfen.	Hurra!
Alle Menschen wundern sich: „Was meinen die Hirten damit?“	Am Kopf kratzen.	
Aber Maria versteht es.	Zeigefinger vom Kopf wegbewegen.	Glockenspiel einmal entlang streifen von unter nach oben
Sie freut sich sehr.	Jubelbewegung	Hurra!
Die Hirten gehen wieder zu ihren Tieren.	Laufbewegung	Blöken, mähen
Sie loben Gott.	Arme Richtung Himmel strecken.	Halleluja!
Sie sind glücklich.	Hände vor dem Herz übereinanderlegen.	Einzelne Töne auf dem Glockenspiel

Ideen zur Umsetzung: Barbara Plathow-Holl